

Niederschrift

über die

5. Sitzung des Integrationsbeirates

am

Montag, dem 07.11.2011

N i e d e r s c h r i f t

Vorbemerkungen

1. **Sitzungsbeginn:** 19:35 Uhr
 2. **Ende der Sitzung:** 22:10 Uhr
 3. **Ort der Sitzung:** Sitzungsraum 3 (Altbau, Raum E.80)
 Kreisverwaltung Ahrweiler

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzende:

Frau Asuman Bender

Mitglieder:

Herr Gzim Arifi
 Herr Murat Aslan
 Frau Ana Maria De Sousa Baptista Tomé kam während TOP 1
 Herr Ali Erkoc
 Frau Maria Helena Fernandes Barreto kam während TOP 1
 Herr Ali Osman Karga
 Herr Antonio Lopez Gonzalez
 Frau Günay Rascon Vicente
 Herr Ingo Terschanski SPD

Schriftführerin:

Frau Eva Schaaf

Integrationsbeauftragte:

Frau Rita Cackovic

Gäste:

Frau Ruth Fischer,
 Jugendmigrationsdienst im Caritasverband Rhein-Mosel-Ahr e. V. zu TOP 2
 Frau Eva Pestemer,
 Migrationsberatung für Erwachsene im
 Caritasverband Rhein-Mosel-Ahr e. V. zu TOP 2

Entschuldigt fehlten:

Mitglieder:

Herr Guido Ernst CDU
 Herr Hakan Kömürcü
 Herr Ali Tzinali

N i e d e r s c h r i f t

Tagesordnung:

TOP	Beratungsgegenstand
	Öffentliche Sitzung:
1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Vorstellung des Jugendmigrationsdienstes des Caritasverbands Rhein-Mosel-Ahr e.V. durch Frau Ruth Fischer und der Migrationsberatung für Erwachsene durch Frau Eva Pestemer
3.	Engagement der Integrationsbeiräte bei der Demonstration gegen rechtsextreme Aktivitäten in Remagen am 19.11.2011
4.	Vorstellung des Entwurfs eines Informations-Flyers des Integrationsbeirates
5.	Bilanz des Multikulturellen Festes 2011 und Planung des Multikulturellen Festes 2012
6.	Finanzielle Unterstützung von Projekten
7.	Antrag auf Bereitstellung von Haushaltsmitteln für den Integrationsbeirat für das Haushaltsjahr 2012
8.	Verschiedenes

Öffentliche Sitzung

1	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
---	---

Die Vorsitzende eröffnete die Sitzung des Beirates für Migration und Integration und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Beirates fest.

Anschließend übergab sie das Wort an die Integrationsbeauftragte des Landkreises Ahrweiler sowie der Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler, Frau Rita Cackovic, die sich und ihre Aufgaben kurz vorstellte:

Frau Cackovic teilte mit, dass sie neben ihrer Tätigkeit als Gleichstellungsbeauftragte des Kreises seit Anfang April 2011 jeweils 3,5 Wochenstunden als Integrationsbeauftragte des Landkreises Ahrweiler sowie der Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler arbeite. Ihre Aufgabe sei es, die Integrationsbeiräte zu begleiten und zu unterstützen, Kontakte zu knüpfen und Öffentlichkeitsarbeit zu betreiben.

Zudem informierte sie über verschiedene Projekte die noch in diesem bzw. im nächsten Jahr geplant seien, so zum Beispiel ein Treffen der Vorsitzenden der Integrationsbeiräte im Kreis mit den Polizeiinspektionen im Kreis Ahrweiler oder einem ersten Regionaltreffen Integration mit dem neuen Regionalkoordinator beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Herrn Werner Rose. Des Weiteren teilte Frau Cackovic mit, dass Herr Andreas Wittpohl, Geschäftsführer des Ahrtal-Tourismus Bad Neuenahr-Ahrweiler e.V., angeregt habe, Menschen mit Migrationshintergrund als Gästeführer ausbilden zu lassen, die Stadtführungen in verschiedenen Sprachen durchführen könnten.

Gegen die Niederschrift über die Sitzung des Integrationsbeirates am 14.03.2011 wurden keine Einwendungen erhoben.

2	Vorstellung des Jugendmigrationsdienstes des Caritasverbands Rhein-Mosel-Ahr e.V. durch Frau Ruth Fischer und der Migrationsberatung für Erwachsene durch Frau Eva Pestemer
---	---

Frau Fischer, Jugendmigrationsdienst im Caritasverband Rhein-Mosel-Ahr e. V., und Frau Pestemer, Migrationsberatung für Erwachsene im Caritasverband Rhein-Mosel-Ahr e. V., stellten ihre Aufgaben anhand einer Powerpoint-Präsentation vor, die der Niederschrift als **Anlage** beigefügt ist.

Sie informierten die Mitglieder:

- dass es inzwischen einen Jugendmigrationskurs gebe, der sehr gut angenommen werde. Im Rahmen des Kurses würden in Bad Neuenahr-Ahrweiler beispielsweise auch Stadtrundgänge durchgeführt. Ab Mai 2012 sei dies auch in Sinzig geplant.

- dass im Februar 2012 mit der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) eine Fortbildung für Lehrer mit Schwerpunkt Migration, Integration und interkulturelles Training angeboten werde.
- dass für Anfang September 2012 das jährliche Fachgespräch stattfinden werde.
- dass es vom 13. bis zum 16. Juni 2013 wieder eine 72-Stunden-Aktion geben werde.
- dass der Fachdienst Migration mit dem Projekt „InContact“ ehrenamtliche Mentorinnen und Mentoren für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Migrationshintergrund suche.
- über das Kooperationsprojekt mit dem HoT Sinzig „Auf- und straffällige Jugendliche“, bei dem jeden ersten Dienstag im Monat Treffen in Sinzig stattfinden.

Frau Fischer machte darauf aufmerksam, dass es bei der Einschulung in Gymnasien bei Jugendlichen, die erst kurz in Deutschland lebten, zu Problemen käme, weil die Schulen die Aufnahme der Jugendlichen z.T. ablehnten. Das System sei nicht flexibel, da Deutsch-Unterricht als zweite Sprache nur einmal im Jahr in den Osterferien beantragt werden könne und durch die Gewährung von entsprechenden Unterrichtsstunden Poolstunden für andere Zwecke gekürzt würden.

Die Vorsitzende regte an, im nächsten Jahr in diesem Zusammenhang ein Projekt anzubieten.

Herr Lopez Gonzalez lobte die Bildungssituation im Kreis, sprach sich aber dafür aus, in Remagen eine Integrierte Gesamtschule einzurichten, damit Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund besser gefördert werden könnten und so größere Chancen auf einen guten Schulabschluss hätten.

3	Engagement der Integrationsbeiräte bei der Demonstration gegen rechtsextreme Aktivitäten in Remagen am 19.11.2011
---	---

Herr Lopez Gonzalez informierte die Mitglieder des Beirats, dass die Kreisverwaltung Ahrweiler die für den 19.11.2011 geplante Demonstration der rechten Szene in Remagen untersagt habe. Gegen diese Verfügung hätten die Antragsteller geklagt, worauf das Verwaltungsgericht Koblenz den Antragstellern unter Berufung auf die Demonstrationfreiheit Recht gegeben habe.

Der Integrationsbeirat werde gegen die rechtsextremen Aktivitäten Flagge zeigen. Hierzu sei für Samstag, den 19.11.2011, ab 10:00 Uhr bei der Stadt Remagen ein Infostand auf dem Marktplatz vor dem Rathaus angemeldet worden. Herr Lopez Gonzalez werde für den Stand in Mainz noch Infomaterial besorgen. Um 19:00 Uhr finde dann in der Friedenskirche ein ökumenischer Gottesdienst statt.

Herr Terschanski (SPD) ergänzte, dass am Donnerstag, dem 10.11.2011, um 19:00 Uhr, Römerplatz 1, Remagen, die Möglichkeit zu einer Mahnwache bestehe. Zudem werde am Samstag, 12.11.2011, um 18:00 Uhr auf dem Kirchplatz in Sinzig friedlich demonstriert.

4	Vorstellung des Entwurfs eines Informations-Flyers des Integrationsbeirates
---	---

Die Vorsitzende stellte den Entwurf eines Flyers mit Informationen über den Integrationsbeirat des Landkreises Ahrweiler vor.

Man kam überein, dass der Flyer ausschließlich für den Kreis-Integrationsbeirat erstellt werden solle.

5	Bilanz des Multikulturellen Festes 2011 und Planung des Multikulturellen Festes 2012
---	--

Die Vorsitzende zog eine positive Bilanz des Multikulturellen Festes 2011 in Remagen. Da aufgrund der örtlichen Gegebenheiten auf eine Bühne verzichtet werden konnte, seien die Haushaltsmittel nicht vollständig aufgebraucht worden.

Nach ausführlichem Meinungsaustausch sprachen sich die Mitglieder des Beirates dafür aus, das nächste Multikulturelle Fest in Sinzig durchzuführen. Herr Erkoc, Vorsitzender des Integrationsbeirates der Stadt Sinzig, erklärte, mit den Beiratsmitgliedern aus Sinzig zunächst abstimmen zu wollen, ob sie mit einem Fest in Sinzig einverstanden seien und ob seitens der Stadt Sinzig mit Zuschüssen zum Fest zu rechnen sei.

Das Multikulturelle Fest wird im Jahr 2013 voraussichtlich in Bad Neuenahr-Ahrweiler und im Jahr 2014 in Bad Breisig stattfinden.

6	Finanzielle Unterstützung von Projekten
---	---

Die Vorsitzende empfahl die Unterstützung von drei Projekten und stellte diese kurz vor.

Frau Cackovic bemerkte, dass eine Unterstützung von Projekten auch außerhalb des Stadtgebietes sinnvoll wäre.

Frau Pestemer regte an, ggf. Mittel zweckgebundenen für die Anschaffung von Material für die Sprachförderung zur Verfügung zu stellen, das dann im Medienzentrum verwaltet würde.

Die Vorsitzende schlug vor, die Anregungen für das nächste Jahr vorzusehen und für 2011 zunächst über die drei vorgestellten Projekte abzustimmen.

Beschluss:

Der Integrationsbeirat beschloss, folgende Projekte mit jeweils 250,00 € finanziell zu unterstützen:

- Schüleraustausch zwischen der Philipp Freiherr von Boeselager Realschule Ahrweiler und der türkischen Partnerschule in Izmir,
- Unterstützung der Sprachförderung in der Evangelischen Kindertagesstätte „Arche Noah“ und
- Spende an den Deutsch-Türkischen Freundeskreis e.V..

einstimmig beschlossen

7	Antrag auf Bereitstellung von Haushaltsmitteln für den Integrationsbeirat für das Haushaltsjahr 2012
---	--

Beschluss:

Der Beirat für Migration und Integration (Integrationsbeirat) beantragte beim Kreistag des Landkreises Ahrweiler die Bereitstellung von Haushaltsmitteln für das Haushaltsjahr 2012 in Höhe von

- 2.895,00 € unter der Buchungsstelle 11145-501900 für Sitzungsgelder und Fahrtkosten,
- 1.195,00 € unter der Buchungsstelle 11145-563900 für sonstige Ausgaben, wie Fortbildungsseminare und informelle Treffen, und
- 3.579,00 € unter der Buchungsstelle 12253-569900 für Integrationsmaßnahmen, wie die Durchführung des Multikulturellen Festes, Förderung von Projekten zur Integration von Migranten, Durchführung der Interkulturellen Woche etc..

einstimmig beschlossen

8	Verschiedenes
---	---------------

a) Erstellung von Flyern für den Integrationsbeirat

Herr Lopez Gonzalez regte noch an, in den Flyer die ersten und zweiten Vorsitzenden der Stadt-Integrationsbeiräte aufzunehmen.

b) nächster Sitzungstermin

Einige Mitglieder baten darum, die Sitzungen des Integrationsbeirates zukünftig nicht mehr am islamischen Opferfest durchzuführen.

Als Termin für die nächste Sitzung des Integrationsbeirates wurde Montag, der 05.03.2012, bzw. Montag, der 12.03.2012, jeweils um 19:00 Uhr festgelegt.

c) Weihnachtsessen des Integrationsbeirates

Die Mitglieder des Integrationsbeirates einigten sich darauf, die das alljährliche Weihnachtsessen am Montag, dem 12.12.2011, um 19:30 Uhr im Restaurant „Alanyali“, Bad Neuenahr-Ahrweiler, auszurichten.

Die Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Asuman Bender

Eva Schaaf